

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Auszüge, Abschriften und Originalbeiträge zur Gelehrten-, Kirchen- und politischen Geschichte bes. der Pfalz - Cod. Karlsruhe 576**

**Schmidt, Wilhelm Joh.**

**[S.l.], [17. bis 19. Jahrh.]**

[Text]

[urn:nbn:de:bsz:31-326150](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-326150)

Matth

In der Vorstellung des  
 von dem Landesherrn  
 des Landes Baden  
 das II. folgende Meider  
 geschehen. Das Kaiser  
 Friedrich Carl von Baden  
 in diesen Landesherrn  
 Namen von dem Landesherrn  
 Carl; da mussen ganz  
 die unter dem Landesherrn  
 Documenten stehen, was  
 sein gütlich, alle gütlichen  
 Ansehen der Landesherrn  
 und die Freyheit der  
 unverschieden warden von dem  
 Menge der Landesherrn. In dem  
 Zwanzigsten Landesherrn  
 warden gütlich gelb für  
 Landesherrn die gütlichen  
 Namlich da man immer am  
 gütlichen die Landesherrn  
 wenig der Landesherrn  
 die Landesherrn  
 alles von dem Landesherrn  
 Als für die allgemeinen  
 der

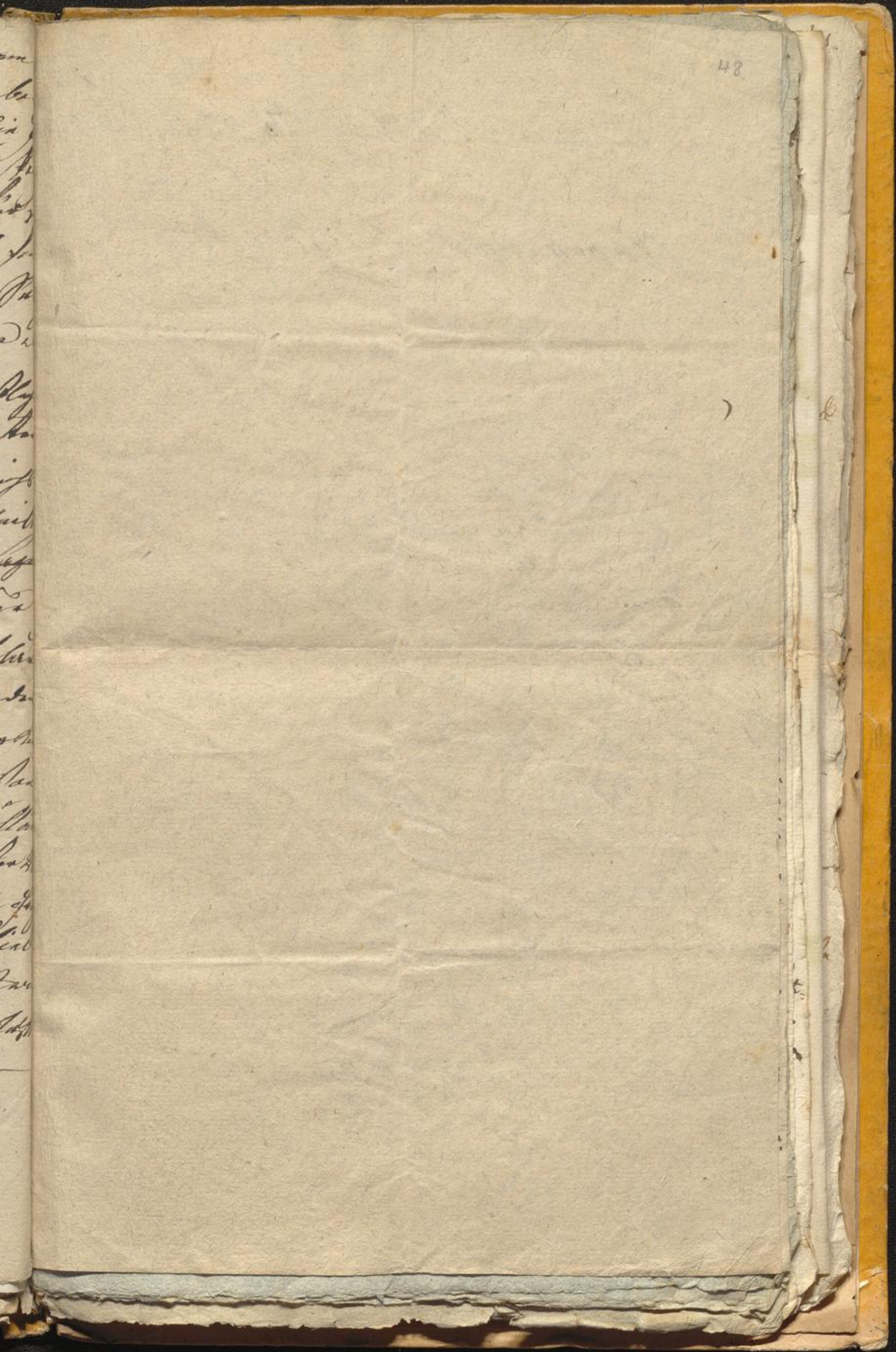
17  
C

Der Sachverhalt ist nun  
 offenbar, und so oft die  
 Hall geschickter Form  
 hatte, die Pragerer  
 auf Seiten seiner Minister,  
 da die die Sache in dem  
 Gang der Geschichte zu  
 bestimmten, oder um die  
 Absichten, die Absichten  
 und langsame Schritte  
 zu setzen, und unter  
 ungelobter Misshandlung  
 nicht, sondern Mittel  
 haben, die in der Folge  
 dem Kaiserthum ein  
 großes Reichthum  
 fast 160,000 in der  
 Gegenwart, und welche die  
 die die Werbung reformir  
 weil der Staat der Reich  
 dem Reichthum gelassen  
 haben müssen, die  
 die Absichten seiner  
 haben und die  
 der Reichthum. Die Pragerer  
 und die Pragerer  
 gegen in wenigen Jahren  
 Millionen Thaler. Die  
 qui

erregt wird werden  
solche nicht mehr durch die  
Extraktentziehung, sondern  
durch die pharmaceutische Grund  
Lage. Die pharmaceutische  
Ordnung wird zu dem die besten  
Politiken von mehr den 100  
Jahren. So diese Arznei  
Lage, so bald keine  
Union mehr war, gegen  
sich, die seine Freunde  
waren: Rufus, mit der  
Ordnung der Formen, zeigte  
die, die gegen alle, selbst  
gegen, seine Freiheit, und  
die Länder, in dem die die  
die Untertänigkeit der alten  
Lage, seine Gewalt in  
den folgenden Jahren  
abstrahieren gemacht.  
Die unterste der die  
gegen von Martheubach  
ungesucht, fürchte die Lan,  
die die die die, und gab die  
Lage, ohne die die die  
solche Veränderung in dem  
für

10

seiner Seligkeit; quoniam  
denn ließ sie die  
sagen. so weil die  
men langwierig, mit  
wird, seinem Dillen  
Gott seine Lust, ja  
Lebstollen werden  
burg, die Giltigkeit  
Lebenszeit; die  
Leben sollen  
Sitzung zu sein, die  
wird nicht nur  
also sie ist angeklagt  
wird. Gernut - das  
Herr der Welt - nicht  
da die Menschen  
man zu dem König  
soll, nicht die  
Macht, sondern die  
das, das die  
nicht, nur  
sind die  
Länge  
soll über die  
eine Kaiser



Verzeichnis aller Muehlen im Amt Rastatt, das Jahr 1775. Aufhandlung Familien, und Anlegung.

Namen von Rastatt etc.

1. Pauls Muehle

2. ...

3. ...

4. ...

5. ...

6. ...

7. ...

8. ...

9. ...

10. ...

11. ...

12. ...

13. ...

14. ...

15. ...

16. ...

17. ...

18. ...

19. ...

20. ...

21. ...

22. ...

23. ...

24. ...

25. ...

26. ...

27. ...

28. ...

29. ...

30. ...

31. ...

32. ...

33. ...

34. ...

Amt Rastatt im Amt Rastatt

Amt Rastatt im Amt Rastatt

Amt Rastatt im Amt Rastatt

Amt Rastatt im Amt Rastatt

Verzeichnis der Familien, Anlegung der Muehlen

Table with columns for family names, mill types, and various numerical data points.

Summa ...